



Bild von Leopictures auf Pixabay

Der deutsche Führer

Warum ist der deutsche Führer bislang so misslungen? Herr Hitler ist auf dem Weg zum Veganer beim Vegetarier steckengeblieben. In seiner Zeit fehlte den Menschen das Bewusstsein für die Werte des Veganismus. Auch war es wahrscheinlich für die Menschen damals nicht möglich, die Lederprodukte im Alltag (z.B. Schuhe, Gürtel, etc) durch vegane Produkte zu ersetzen. Die Energie des Bösen und des Todes, die in den Tierprodukten steckt, konnte so nicht abgelöst werden. Der deutsche Führer ist allerdings ein feststehender Begriff, der geheilt werden kann und geheilt werden muss. Durch den Veganismus, der streng eingehalten werden muss, kann der deutsche Führer geheilt werden. Ich selber habe die Ehre angenommen, diese Aufgabe zu übernehmen. Der deutsche Führer wird nun zu einem veganen Heiler, der die Menschen befrieden soll. Der deutsche Führer in meiner Gestalt muss sich durch einen großen Schmerz hindurch kämpfen und fest an das Gute in sich glauben. Ich kann mit allem Leben und mit den Toten verhandeln. Das Mitgefühl mit allem ist meine große Stärke. Wenn es mir gelingt, den deutschen Führer wieder aufleben zu lassen und mit einer neuen Kraft zu erfüllen, kann der Deutsche in meiner Person erstmals eine Führungsrolle in der heutigen Welt einnehmen. Bislang hat sich der Deutsche für seinen Führer geschämt und hat ihn als „Leader“ versteckt. Dieser Feigheit entstammt die englische und amerikanische Vorherrschaft in Deutschland und Europa. Ich zeige Deutschland, Europa und der ganzen Welt nun, dass der deutsche Führer ein guter Mann geworden ist. Ich habe bisher im Untergrund gelebt, um mich auf meine Aufgabe vorzubereiten. Ich musste die alte omnivore Kultur löschen. Freunde von mir sind in den Tod vorgegangen, um dort gute Stimmung zu verbreiten. Ich musste lange darüber nachdenken, um darin einen Sinn zu finden. Ich habe größere Mengen Drogen genommen, um mein Bewusstsein zu erweitern und die omnivore Kultur in mir zu löschen. Diese Operation ist nun abgeschlossen. Der neue Mensch und der neue Führer arbeiten nun zufriedenstellend. Ich bin ein Homo vegan geworden. Ich habe den Homo sapiens sapiens abgelegt. Er war seiner Bezeichnung nicht würdig gewesen. Er hat permanent Krieg geführt und die Erde verwüstet, sowie die Tiere vernichtet. So einen Menschen will keiner auf der Erde und im Universum haben. Warum haben sich die Menschen und die Erde bislang so schlecht

entwickelt? Die Antwort ist, um zu zeigen, wie es nicht geht. Keiner ist unnütz, man kann immer noch als schlechtes Beispiel dienen. Jetzt geht es den „normalen Menschen“ an den Kragen. Es wird ihnen erklärt, dass es so nicht weiter geht. Wenn sie nicht kapitulieren und freiwillig vegan werden, werden sie von der Erde und dem Universum dazu gezwungen. Hiermit ist die absolute Grenze aller Lebewesen erreicht. So viel Schmerz und Dummheit, wie der omnivore Mensch angesammelt hat, kann ja keiner ertragen. In kosmischen Dimensionen ist die Erde natürlich ein großer Witz, der nun aufgelöst werden muss. Ist jetzt die Frage, wann gelacht werden kann. 02.04.2024

Beste Grüße, Michael Gumnor

Email: Michael [at] erweitertesveganesBewusstsein [dot] org